

## Kinderliteratur als kulturelles Gedächtnis

Kinder- und Jugendliteraturforschung in Österreich  
Veröffentlichungen der Österreichischen Gesellschaft  
für Kinder- und Jugendliteraturforschung

Herausgegeben von Ernst Seibert und Heidi Lexe

**Band 11**

Ernst Seibert  
Susanne Blumesberger  
(Herausgeber)

# Kinderliteratur als kulturelles Gedächtnis

Beiträge zur historischen Schulbuch-, Kinder- und  
Jugendliteraturforschung I

**Praesens Verlag**  
Literaturwissenschaft | Sprachwissenschaft  
Musikwissenschaft | Kulturwissenschaft

Wien

Der Abdruck, der das Titelbild zur Collage ergänzenden Zeichnung von Thomas Hamann (siehe Abbildungsverzeichnis) erfolgt mit freundlicher Genehmigung des NP-Buchverlages St. Pölten.

Für die Unterstützung der diesem Buch zugrunde liegenden Symposien danken wir



### **Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-7069-0489-6

Gedruckt mit Förderung des Bundesministeriums  
für Wissenschaft und Forschung in Wien

BMW\_F<sup>a</sup>

© Praesens Verlag

<http://www.praesens.at>

Wien 2008

Alle Rechte vorbehalten. Rechtsinhaber, die nicht ermittelt werden  
konnten, werden gebeten, sich an den Verlag zu wenden.

# Inhalt

Vorwort	7
---------	---

## KINDERBUCH

Otto Brunken Methoden der historischen Kinderbuchforschung – Zur Genese der Kölner Handbücher	15
Ernst Seibert Zur Bedeutung von Traditionstexten und Schlüsseltexten in der historischen Kinderbuchforschung	29
Susanne Blumesberger „Der flüchtige Geist des Weibes“. Mädchenerziehung in historischen Kinderbüchern	39
Gunda Mairbäurl Ordnung und Chaos: Johann Sigmund Stoys <i>Bilder-Akademie</i> und Friedrich Justin Bertuchs <i>Bilderbuch</i>	59
Gertraud Marinelli-König Historische Kinderliteratur – Ein Speicher des Gedächtnisses	75
Klara Löffler <i>Der kleine Elmayer</i> . Zur Einübung von Selbstverständlichkeiten	83
Friedrich C. Heller Über einige Desiderata zur historischen Kinderbuch-Forschung in Österreich	93

## SCHULBUCH

Helmut Engelbrecht Zur Aussagekraft bildlicher Quellen für die Geschichte von Erziehung und Unterricht in Österreich	105
Helmut Engelbrecht Österreichische Bildungsgeschichte – Schwierigkeiten, Aufgaben, Wünsche	117
Walter Denscher Vom k. k. Schulbücherverlag zur Schulbuchaktion Online	131
Othmar Spachinger Zur Entwicklung des Schulbuchs seit der Aufklärung	149

Gisela Teistler Das Schulbuch und seine Erforschung als Aufgabe für die Wissenschaft	153
Gabriele Mauthe Abecedarium, ABC-Bücher, Buchstabierbüchlein – Wie und womit Kinder lesen lernten. Kostbare Beispiele aus der Österreichischen Nationalbibliothek	177
Monika Kiegler-Griensteidl X wie Xenophon. Bilderfibeln und Bücher zum Lese-, Schreib- und Sprachunterricht aus der Sammlung Nebehay in der Österreichischen Nationalbibliothek	193
Oskar Achs Innovationen auf dem Schulbuchsektor im Rahmen der Glöckelschen Schulreform	203
Walter Kissling Guten Morgen in der Ersten Republik! Aufsteh- und Waschszenen in österreichischen Erstlesebüchern 1918-1933	211
Abbildungsverzeichnis	251
Register	255
Autorinnen und Autoren des vorliegenden Bandes	261